



In dieser Ausgabe unseres Newsletters informieren wir Sie über diese und andere Themen:

- DAG SHG Jahrestagung: Dokumentation online
- Zeichen setzen für Datenschutz im Internet
- Virtuelle Gruppen auf selbsthilfe-interaktiv.de
- Betroffenensuche des Monats August: Erwachsene nach Krebs
- Umfrage zu Diskriminierung in Deutschland startet

IN EIGENER SACHE

Jahrestagung der DAG SHG

Dokumentation der dreitägigen Veranstaltung jetzt online

Die Dokumentation zur diesjährigen Jahrestagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V. (DAG SHG) ist ab sofort im Internet abrufbar. Neben den beiden Plenarvorträgen der Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde (DGPPN), Dr. med. Iris Hauth, und des ehemaligen Präsidenten der Bundespsychotherapeutenkammer, Prof. Doktor Rainer Richter, können unter www.dag-shg.de auch Referate aus den Arbeitsgruppen sowie ein Gesamtbericht eingesehen werden.

Die 37. Jahrestagung der DAG SHG fand vom 1. bis 3. Juni 2015 in Berlin statt. An der dreitägigen Veranstaltung unter dem Motto „Aus dem Gleichgewicht – Noch gesund oder schon krank?“ nahmen rund 140 Akteure, Fachkräfte und Multiplikator/innen der Selbsthilfe und Selbsthilfeunterstützung aus ganz Deutschland teil.

Zur Dokumentation:

<http://www.dag-shg.de/veranstaltungen/jahrestagung-2015/>

SCHWERPUNKT: SELBSTHILFE IM INTERNET

Online unterzeichnen:

Berliner Erklärung für Datenschutz im Internet

Für die gemeinschaftliche Selbsthilfe im Internet ergeben sich besonders hohe Anforderungen an die Wahrung der Privatsphäre. Die Beteiligten müssen sich darauf verlassen können, Internetseiten der Selbsthilfe anonym besuchen zu können und auch in Selbsthilfeforen offen über ihre Situation zu berichten, ohne dass ihnen daraus Nachteile entstehen – weder aktuell, noch zukünftig.

Die NAKOS und die Selbsthilfe Kontakt- und Informationsstelle (SEKIS) Berlin haben deshalb einen Prozess für mehr Datenschutz und Datensparsamkeit bei internetbasierten Formen der Selbsthilfe angestoßen. In der Berliner Erklärung sind verschiedene Leitprinzipien zum verantwortungsvollen Umgang mit personenbezogenen Daten von Nutzer/innen benannt, auf die Anbieter von internetbasierten Selbsthilfeformen besondere Aufmerksamkeit richten sollten.

Unterzeichnen auch Sie die Erklärung:

<http://www.nakos.de/themen/internet/datenschutz/>

Neues Logo

Nutzen Sie unsere Datenschutzeule



Weitsicht, Weisheit, Wachsamkeit – diese Eigenschaften, die der Eule zugeschrieben werden, sollten auch beim Surfen im World Wide Web beherzigt werden. Denn die Datensammelwut nimmt dort immer weiter zu. Wenn Ihnen der Datenschutz im Internet auch ein wichtiges Anliegen ist, dann nutzen Sie unsere Datenschutzeule für Ihre Internetseite. Sie zeigen damit, dass Sie den Schutz der Privatsphäre Ihrer Nutzer/innen achten.

Die Datenschutzeule zum Download:

<http://www.nakos.de/themen/internet/datenschutz/banner/>

Workshop

Was Selbsthilfeaktive zum Datenschutz im Internet wissen und beachten sollten

Zum zweiten Mal informierte die Weiterbildungsveranstaltung "Cookies, Tracking, Social Plugins" über die Fallstricke, die ein internetbasiertes Selbsthilfeangebot für die Nutzerinnen und Nutzer mit sich bringen kann. Die rund 30 Teilnehmer/innen erhielten einen einführenden Überblick über Datenschutzfragen in der Selbsthilfe und über die technischen Zusammenhänge des "Trackings". Zudem diskutierten sie über "trackingfreie" Alternativen.

Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit dem Selbsthilfebüro Heidelberg durchgeführt. Mit der Unterzeichnung der Berliner Erklärung solidarisierten sich 22 Teilnehmer/innen zum Abschluss der Veranstaltung mit dem NAKOS-Aufruf zu mehr Datenschutz und Datensparsamkeit.

Weitere Informationen:

<http://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@3354/>

Virtuelle Gruppen

Geschützter Austausch auf selbsthilfe-interaktiv.de

Seit zwei Jahren bietet unsere Kommunikationsplattform selbsthilfe-interaktiv.de die Möglichkeit, zu einem bestimmten Thema eine eigene virtuelle Gruppe zu gründen. Das Angebot ist bereits vielfach genutzt worden. Hier stellen wir Ihnen drei unserer Gruppen vor:

- Villa Regenbogen
In dieser Online-Selbsthilfegruppe sind Betroffene von dissoziativen (Identitäts-)Störungen und Zwischenformen sowie auch Angehörige willkommen.
- Endometrioseforum-Tilia
Gemeinsam können wir mehr erreichen, uns gegenseitig unterstützen, Erfahrungen austauschen, Mut machen und Kraft geben.
- HSP – Hochsensibel & hochsensitiv
Empathischer Austausch zu den Themen Hochsensibilität & Hochsensitivität.

Wir freuen uns über weitere Gruppengründungen. Nutzen Sie unsere geschützten virtuellen Gruppenräume zum Austausch.

Internet:

<http://www.selbsthilfe-interaktiv.de/virtuelle-gruppen/>



KONTAKTE / ADRESSEN

Betroffenensuche des Monats August: Erwachsene nach Krebs

SELTEN!
Betroffene
suchen
Betroffene

In der Betroffenensuche des Monats August geht es um Erwachsene nach Krebs. Gesucht werden Menschen, die ebenfalls an den Folgeerscheinungen einer Erkrankung im Kindesalter leiden. "Es tut manchmal richtig gut von anderen zu hören, dass sie ähnliche Erfahrungen gemacht haben", schreibt die Autorin. Die "Betroffenensuche des Monats" ist ein spezielles Verknüpfungsangebot der NAKOS für Menschen mit seltenen Erkrankungen oder Problemen.

Weitere Informationen: <http://www.nakos.de/adressen/betroffene/>

POLITIK UND GESELLSCHAFT

Umfrage

Diskriminierung in Deutschland sichtbar machen

Wegen Ihrer Behinderung oder Ihres Alters werden Sie nicht zu Vorstellungsgesprächen eingeladen? Sie werden gemobbt, weil Sie lesbisch oder schwul sind? Ihr Kind bekommt wegen seines Migrationshintergrundes trotz guter Noten keine Gymnasialempfehlung? Die Antidiskriminierungsstelle des Bundes startet am 1. September eine Umfrage zum Thema „Diskriminierung in Deutschland“. Machen Sie mit und reichen Sie bis 30. November selbst erlebte oder beobachtete Diskriminierungserfahrungen ein.

Weitere Informationen:

<http://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@3521/>

IMPRESSUM

NAKOS

Nationale Kontakt- und Informationsstelle
zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen
Otto-Suhr-Allee 115
10585 Berlin-Charlottenburg
Tel 030 | 31 01 89 60 (Di, Mi, Fr 10-14, Do 14-17)
Fax 030 | 31 01 89 70
E-Mail: selbsthilfe@nakos.de
Internet: www.nakos.de | www.selbsthilfe-interaktiv.de
www.schon-mal-an-selbsthilfegruppen-gedacht.de

Eine Einrichtung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfe (DAG SHG) e.V.
Vereinsregister Gießen Nr.1344
Als gemeinnützig anerkannt FA Gießen St. Nr. 20 250 64693 v. 12.07.2012

Redaktion und Versand dieses elektronischen Newsletters werden aus
Mitteln der GKV-Gemeinschaftsförderung auf Bundesebene gefördert.

[Newsletter abonnieren](#)

[Newsletter abbestellen](#)